**Strategische Förderinitiative der DFG zu Künstlicher Intelligenz**

* **Ausschreibung und Förderung von bis zu 30 Emmy Noether-Nachwuchsgruppen**
* **Förderbekanntmachung für acht Forschungsgruppen in Planung**
* **Beratungsangebot und Unterstützung bei der Antragsstellung für ForscherInnen der Goethe-Universität am Research Service Center (RSC)**

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) hat eine strategische Förderinitiative im Bereich der Künstlichen Intelligenz (KI) beschlossen. Diese sieht in verschiedenen Förderprogrammen insgesamt rund 90 Millionen Euro an Fördermitteln für Projekte aus allen Bereichen der KI-Forschung vor. Die Initiative richtet sich dabei zum einen interdisziplinär an die Methodenforschung im Bereich der KI und an alle Forschungsfelder, in denen KI-Methoden vermehrt zum Einsatz kommen. Zum anderen soll die Untersuchung grundlegender philosophischer, rechtlicher und sozialwissenschaftlicher Forschungsfragen im Kontext der Künstlichen Intelligenz im engen Zusammenspiel der jeweils betroffenen Forschungsfelder gefördert werden.

**Nachwuchsgruppen:** Im **Emmy-Noether-Programm** soll in voraussichtlich drei Ausschreibungsrunden über die Einrichtung von bis zu 30 Nachwuchsgruppen der wissenschaftliche Nachwuchs mit Forschungsfokus auf KI-Methoden gefördert werden. Bewerben können sich PostdoktorandInnen sowie befristet beschäftigte JuniorprofessorInnen in einer frühen Phase ihrer wissenschaftlichen Karriere sowie InhaberInnen von vergleichbaren befristeten Qualifizierungsprofessuren. Eine Bewerbung kann in der Regel zwei bis vier Jahre nach der Promotion erfolgen. Die Begutachtung erfolgt in **einem zweistufigen Verfahren**. Die Dauer der Förderung umfasst bis zu sechs Jahre. In der ersten Ausschreibungsrunde für 2020 sind Antragsskizzen (bis zu fünf Seiten) in englischer Sprache **bis zum 19. Februar 2020** per E-Mail einzureichen. Als Frist für die Einreichung der Vollanträge ist der **29. Juli 2020** vorgesehen.

[Link zu weiteren Informationen zur Antragstellung](https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/2019/info_wissenschaft_19_74/index.html)

**Forschungsgruppen:** Darüber hinaus ist die Ausschreibung und Förderung von bis zu acht Forschungsgruppen vorgesehen. Zielsetzung jeder Forschungsgruppe soll die thematische und personelle Verzahnung eines Forschungsschwerpunkts der jeweiligen Einrichtung mit Forschung im Bereich der KI-Methodik sein.

[Link zur Programmlinie DFG-Forschungsgruppen](https://www.dfg.de/foerderung/programme/koordinierte_programme/forschungsgruppen/index.html)

**Beratung nationale Forschungsförderung und Programme für den wissenschaftlichen Nachwuchs:** Die Goethe-Universität will ihre WissenschaftlerInnen bestmöglich im Bewerbungsprozess dieser Förderinitiative unterstützen. Deshalb berät das Research Service Center (RSC) ForscherInnen aller Fachbereich in allen Phase der Antragsausarbeitung. Bitte kommen Sie, falls Sie sich an den oben genannten Ausschreibungen beteiligen möchten, frühzeitig mit Ihren Antragsideen auf uns zu!

**Ansprechperson:**

**Dr. Bettina Maria Heiss**

Telefon 069 798 17405

E-Mail: [rsc-beratung@uni-frankfurt.de](mailto:rsc-beratung@uni-frankfurt.de)

Informationen aus DFG Pressemitteilung Nr. 74, 31. Oktober 2019 und Nr. 50, 7. Oktober 2019

<https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_19_74/index.html>

[https://www.dfg.de/service/presse/pressemitteil ungen/2019/pressemitteilung\_nr\_50/index.html](https://www.dfg.de/service/presse/pressemitteil%20ungen/2019/pressemitteilung_nr_50/index.html)